



Rundschreiben

Juni 2016

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde/-Innen der Fähre,

in Anlehnung an unseren letzten Rundbrief vom März diesen Jahres möchten wir noch mitteilen,

- dass aus dem Fährmann-Anwärter Dominik Schott nach dem Bestehen auch der letzten, praktischen Prüfung numehr ein „examinierter“ Fährmann geworden ist, der in dieser Funktion den bisherigen Zwingenberger Fm. Otto Kaufmann ablöste, welcher in einer stimmigen Abschiedszeremonie am 1. Mai verbunden mit zahlreichen Danksagungen und besten Wünschen in den (Un)Ruhestand verabschiedet wurde, die nicht nur von Redebeiträgen sondern auch dem Mückenlocher Musikverein feierlich begleitet wurde. „Otto“ versprach, für den Fall eines Ernstfalls durchaus noch zur Verfügung zu stehen - dank seiner rüstigen 70 Jahre.
- Im Oktober vergangenen Jahres erreichte den FFNN die Einladung der Stadt Neckargemünd zur Teilnahme an einem „runden Tisch“ mit Vertretern der Stadtverwaltungen von Neckarsteinach und Neckargemünd, des Kreises Bergstraße, des Stadtteils Mückenloch, den Fährmännern sowie dem FFNN-Vorsitzenden Rüdiger Freund. Thematisiert wurden die gegenwärtigen und künftigen Anforderungen an die Fährverbindung sowie deren gemeinsame Bewältigung in der Zukunft, worüber in einer allgemeinen Talkrunde ein gemeinsamer Konsens gefunden werden konnte.
- Am 11. März dieses Jahres traf sich der FFNN wie um die Zeit üblich im „Grünen Baum“ bei Wirtin Laura Sigmund zur alljährlichen Jahreshauptversammlung. Doch war diesmal etwas anders als sonst: Nach 9 erfolgreichen „Dienstjahren“ trat der 1. Vorsitzende Rüdiger Freund vorzeitig von seinem Amt zurück, um einem jüngeren Bewerber Platz zu machen. Für seine Verdienste um Fähre und Verein wurde ihm von verschiedenen Seiten Dank und Anerkennung zuteil, so auch seitens BM Horst Althoff von Neckargemünd in einem Schreiben und dem anwesenden Mückenlocher Ortsvorstehers Joachim Bergsträsser. Zum neuen 1. Vorstand des FFNN wurde einstimmig Jörg Polivka gewählt. Die restlichen Vorstände blieben noch ein weiteres Jahr im Amt. Nach diversen Unterpunkten „Verschiedenes“, die Gelegenheit zu lebhafter Diskussion boten, schloss die Veranstaltung fast schon traditionell mit einem historischen Film aus dem Fundus von Fährmann Achim Landwehr, diesmal über die „Seitenraddampfer auf dem Rhein“, wobei wohl mancher Besucher gern noch etwas länger bei der „Loreley“ verweilt hätte.
- Wie vor 3 Jahren so lädt der FFNN auch heuer wieder zu einer Doppelveranstaltung an den Neckarstrand im Neckarhäuserhof ein: Am Samstag, dem 18. Juni, bietet der orig. „Odenwälder Shanty Chor“ von der Bergstraße wie damals ein Open-Air-Konzert auf der Fähre von 20 – ca. 23 Uhr - wofür der Kartenvorverkauf an den bekannten Verkaufsstellen bereits begonnen hat! Am darauffolgenden Sonntag, dem 19. Juni, begeht der FFNN seit Gründung sein 12. Fährfest, zu dem wie gewohnt weitere Live-Musik mit dem Alleininterpreten Harald Walz aus Wald-Michelbach in Kombination mit dem „Shantychor Dühren“ präsentiert wird. Das kulinarische Angebot ist sehr bemüht mit dem musikalischen Schritt zu halten und besteht aus einer variablen Palette vom Räuchersaibling – Gegrilltem – „Veggie-Essen“ und mehr. Als Ausstellungsthema präsentieren wir diesmal „die Fische im Neckar“ u.a. Lebensformen. Kartenvorverkaufsstellen sind: Touristinfo Neckargemünd u. Eberbach, Gaststätte „Grüner Baum“ Neckarhäuserhof, „Connys Lädchen“ Mückenloch oder www.shantychor.de und www.ffnn.de (Ticketpreis: 19.80 €).

Wir freuen uns, Sie bei unserer diesjährigen Festlichkeit begrüßen zu dürfen, Ihr Michael Lipschitz.